



Berufsbildner/innen Tagung **8. März 2024**

Ausbildungsbereiche des Verpackungsdruckers/in Übersicht BiVo & BiPla

**Verpackungsdruckerinnen
und Verpackungsdrucker
bringen Farbe
aufs Produkt**

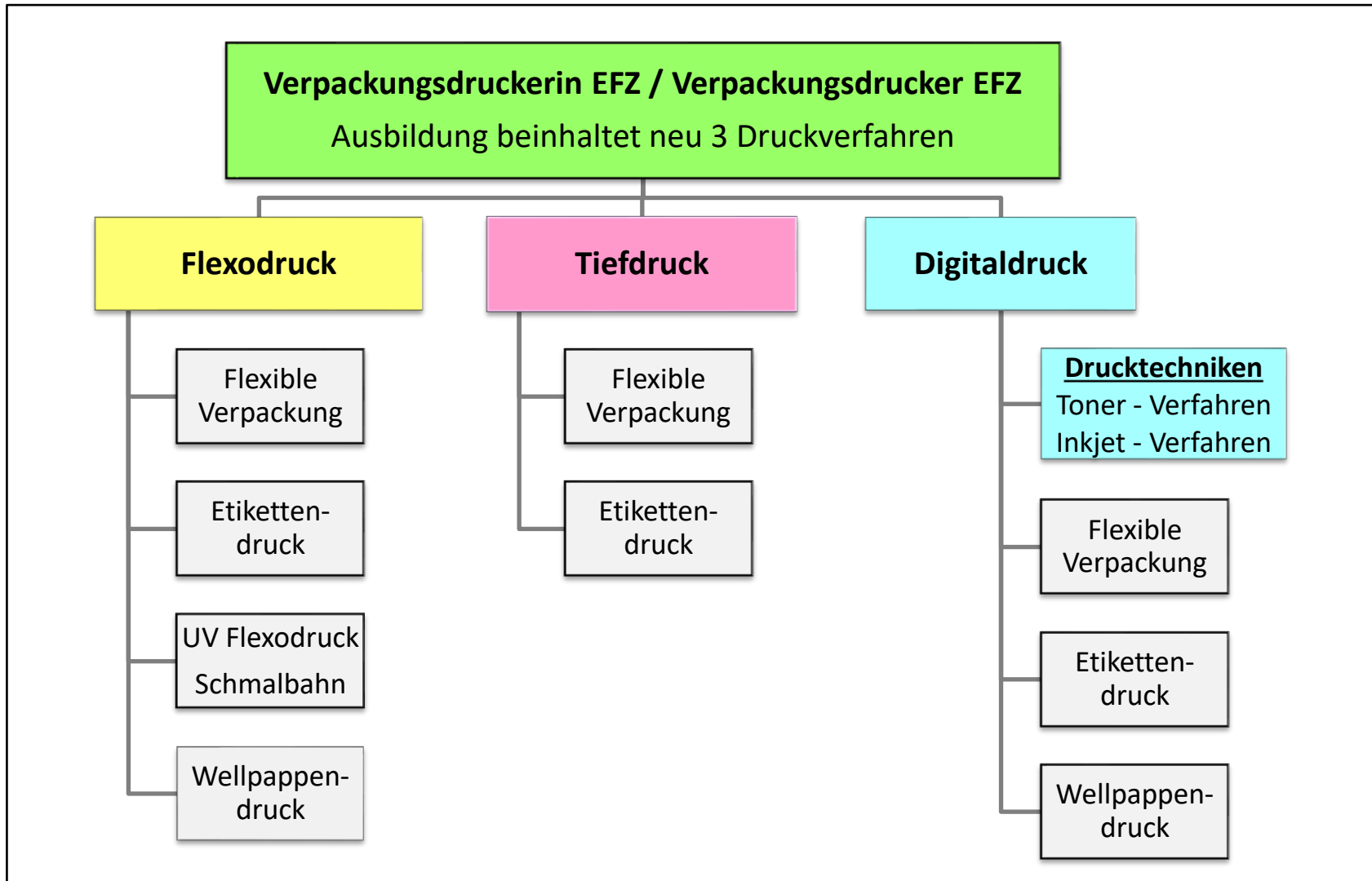
PackPrint 
Forum
Verpackungsdruck **Swiss**



Themenbereiche

- Ausbildungsbereiche vom Berufsbild Verpackungsdrucker/in EFZ
- Die Gesetzlichen Grundlagen für die Umsetzung vom Berufsbild (BiVo und BiPla)
- Bildungsplan (BiPla) – konkrete Umsetzung der BiVo in der Praxis
- Wie wird ausgebildet? Handlungskompetenzen - der Schlüssel zum Erfolg
- Ziele und Funktionen von Qualifikationsverfahren
- Qualifikationsverfahren bei Verpackungsdrucker/in EFZ
- Beurteilung der Kompetenzen mit neuem QuV

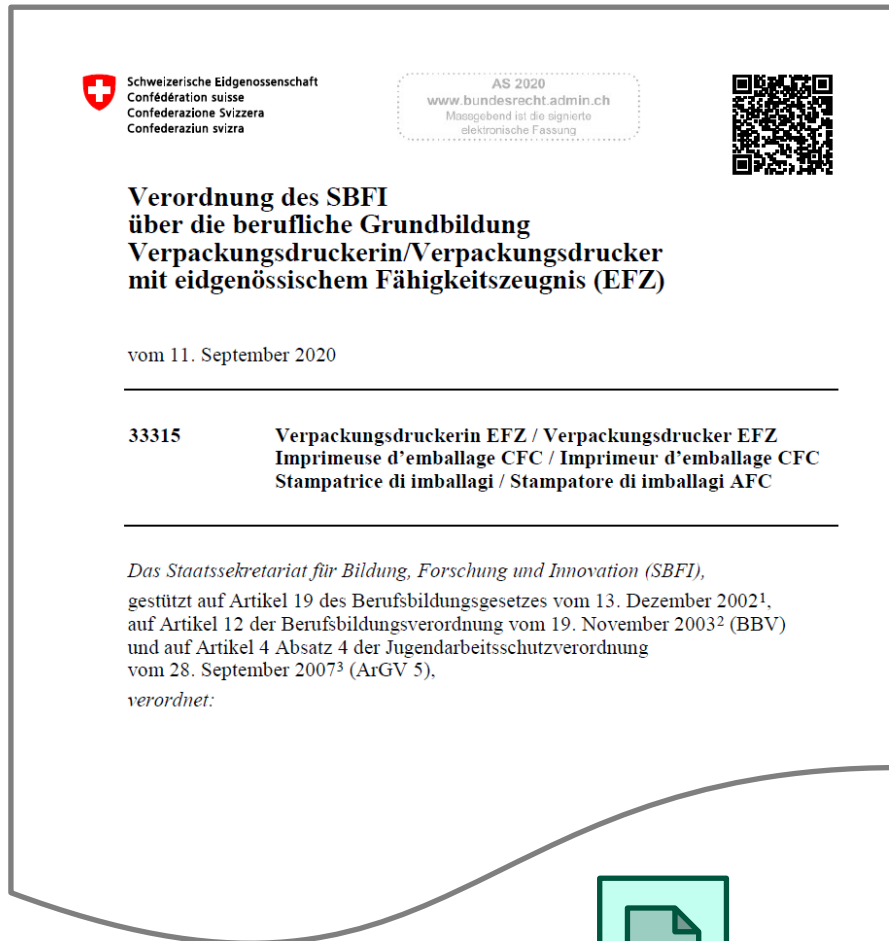
Was sind die Ausbildungsbereiche vom neuen Berufsbild?




Die Gesetzlichen Grundlagen für die Umsetzung vom Berufsbild - BiVo und BiPla

<p>Rahmenbedingungen Inhalte der Bildung und Anforderungsniveau</p>	<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #d9e1f2; width: 200px; text-align: center;"> Bildungsverordnung BiVo </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #d9e1f2; width: 200px; text-align: center;"> Bildungsplan BiPla </div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center; margin-top: 20px;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #d9e1f2; width: 150px; text-align: center;"> Bestehensregeln </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #d9e1f2; width: 150px; text-align: center;"> Qualifikationsprofil </div> </div>	<p>Bildungserlass (Bund) Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) Das SBFI genehmigte auf Antrag vom PackPrint.Swiss den Bildungserlasse.</p>
<p>Beschreibung der Bildung an den drei Lernorten. Grundstein für die Lernkooperation</p>	<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #d9ead3; width: 180px; text-align: center;"> Ausbildungsprogramm für Lehrbetriebe </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #d9ead3; width: 180px; text-align: center;"> Lehrplan für Berufsschule </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #d9ead3; width: 180px; text-align: center;"> Ausbildungsprogramm für ÜKs </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #d9ead3; width: 180px; text-align: center;"> Ausführungsbestimmung zum QuV </div> </div>	<p>Umsetzung durch PackPrint.Swiss (ODA) Vorgaben zur Umsetzung der BiVo und BiPla in der Branche. Umsetzungsdokumente zur Förderung der Qualität. Zulassung durch die Kommission B&Q</p>
<p>Kontrolle des Bildungsprozesses</p>	<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #fff2cc; width: 150px; text-align: center;"> Lern-dokumentation </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #fff2cc; width: 150px; text-align: center;"> Bildungsbericht </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #fff2cc; width: 150px; text-align: center;"> Leistungs-dokumentation BS / ÜK / BETRIEB </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; background-color: #fff2cc; width: 150px; text-align: center;"> Dokumentation Berufliche Grundbildung </div> </div>	<p>Dokumentation des Lernprozesses vom PackPrint.Swiss (ODA) Dokumente gemäss BiVo obligatorisch. Vorlagen von ODA und SDBB</p>

Bildungsverordnung (BiVo) – Gesetzliche Rahmenbedingungen vom Bund



 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

AS 2020
www.bundesrecht.admin.ch
Maassgebend ist die signierte
elektronische Fassung




**Verordnung des SBFI
über die berufliche Grundbildung
Verpackungsdruckerin/Verpackungsdrucker
mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ)**

vom 11. September 2020

33315 **Verpackungsdruckerin EFZ / Verpackungsdrucker EFZ
Imprimeuse d’emballage CFC / Imprimeur d’emballage CFC
Stampatrice di imballagi / Stampatore di imballagi AFC**

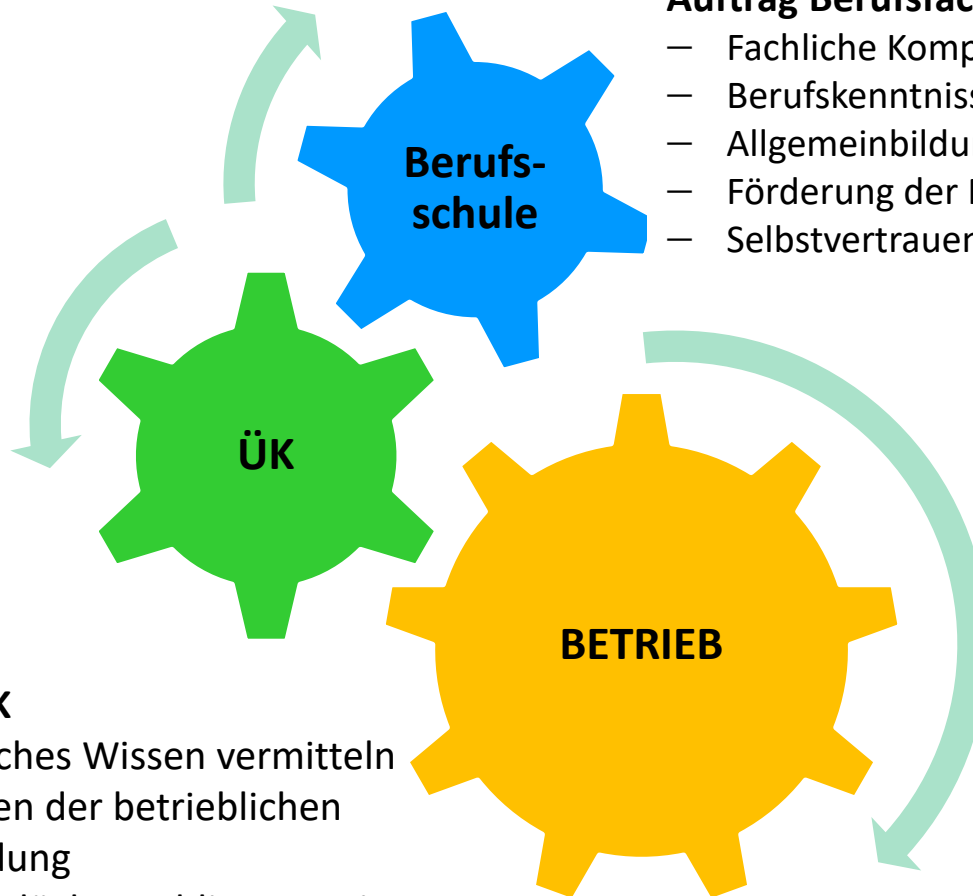
*Das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI),
gestützt auf Artikel 19 des Berufsbildungsgesetzes vom 13. Dezember 2002¹,
auf Artikel 12 der Berufsbildungsverordnung vom 19. November 2003² (BBV)
und auf Artikel 4 Absatz 4 der Jugendarbeitsschutzverordnung
vom 28. September 2007³ (ArGV 5),
verordnet:*



1. Gegenstand und Dauer
2. Ziele und Anforderungen
3. Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Umweltschutz
4. Umfang der Bildung an den einzelnen Lernorten und Unterrichtssprache
5. Bildungsplan
6. Anforderungen an die Berufsbildnerinnen und Berufsbildner und Höchstzahl der Lernenden im Betrieb
7. Lerndokumentation, Bildungsbericht und Leistungsdokumentation
8. Qualifikationsverfahren
9. Ausweise und Titel
10. Qualitätsentwicklung und Organisation
11. Schlussbestimmungen

Wo wird ausgebildet?

Die 3 Lernorte



Auftrag Berufsfachschule

- Fachliche Kompetenzen vom Bildungsplan vermitteln
- Berufskennnisse vermitteln
- Allgemeinbildung vermitteln
- Förderung der Persönlichkeit für Arbeit und Privatleben
- Selbstvertrauen stärken und fördern

Auftrag Betrieb

- Einbindung in die Firmenprozesse und Aufträge
- Schrittweise stufengerechte Einführung in die Arbeit
- Praktische Kompetenzen vermitteln
- Rasch selbständig werden lassen = Erfolgserlebnisse
- Fördern und fordern

Auftrag ÜK

- Praktisches Wissen vermitteln
- Ergänzen der betrieblichen Ausbildung
- Wissenslücken schliessen mit branchenspezifische Kompetenzen.

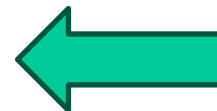
Eckdaten des Berufsbildes?

- Grundlage:** Bildungsverordnung (BiVo) des SBFI über die berufliche Grundbildung vom 11.09.2020
Bildungsplan(BiPla) zur Verordnung des SBFI vom 11.09.2020
- Dauer:** 3 Jahre
- Praxis Ausbildung:** Ausbildung in einem Druckereibetrieb für flexible Verpackungen, Etiketten- oder Wellpappendruck in den Drucktechnologien Flexo-, Tief- oder Digitaldruck
- Schulische Bildung:** 1 Tag pro Woche an der Berufsfachschule, Schule für Gestaltung Zürich. Allgemeinbildende Fächer und Berufskunde mit Spezialgebieten über den Verpackungsdruck.
- Berufskunde Fächer:** Arbeitssicherheit/ Hygiene & Umweltschutz, Materialhandhabung, Drucktechnologien, Druckvorstufe, Druckfarben, Farblehre und Farbmetrik, Drucken (inkl. naturwissenschaftliche Grundlagen), Weiterverarbeitung, Fachrechnen und betriebswirtschaftliche Grundlagen

Überbetriebliche Kurse: 4 Kurse, Total 9 Kurstage

Bildungsplan (BiPla) – konkrete Umsetzung der BiVo in der Praxis

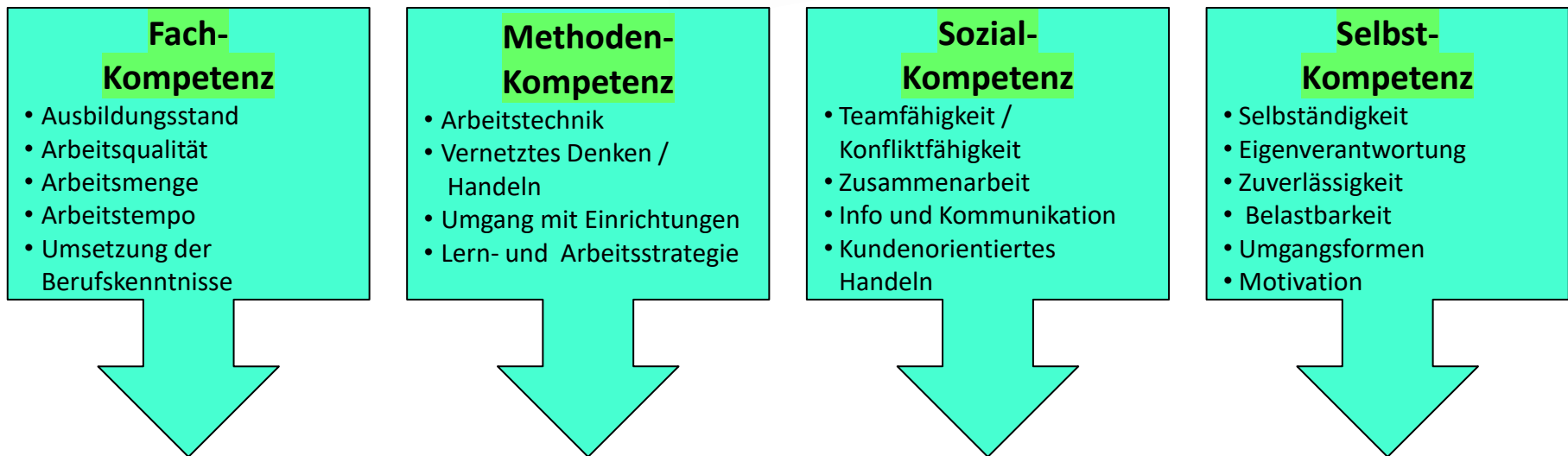
2. Berufspädagogische Grundlagen	4
2.1. Einführung in die Handlungskompetenzorientierung	4
2.2. Überblick der vier Dimensionen einer Handlungskompetenz	5
2.3. Taxonomiestufen für Leistungsziele (nach Bloom).....	5
2.4. Zusammenarbeit der Lernorte	6
3. Qualifikationsprofil	7
3.1. Berufsbild.....	7
3.2. Übersicht der Handlungskompetenzen.....	9
3.3. Anforderungsniveau des Berufes	9
4. Handlungskompetenzbereiche, Handlungskompetenzen und Leistungsziele je Lernort	10
Handlungskompetenzbereich a: Vorbereiten der Ausführung von Druckaufträgen	10
Handlungskompetenzbereich b: Bereitstellen der Druckfarben und Druckhilfsmittel	14
Handlungskompetenzbereich c: Einrichten und Einstellen der Druckmaschine	18
Handlungskompetenzbereich d: Ausführen von Druckaufträgen.....	20
Handlungskompetenzbereich e: Abschliessen von Druckaufträgen.....	23
Erstellung	26
Anhang 1: Verzeichnis der Instrumente zur Sicherstellung und Umsetzung der beruflichen Grundbildung sowie zur Förderung der Qualität.....	27
Anhang 2: Begleitende Massnahmen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes	28



Wie wird ausgebildet? Handlungskompetenzen - der Schlüssel zum Erfolg

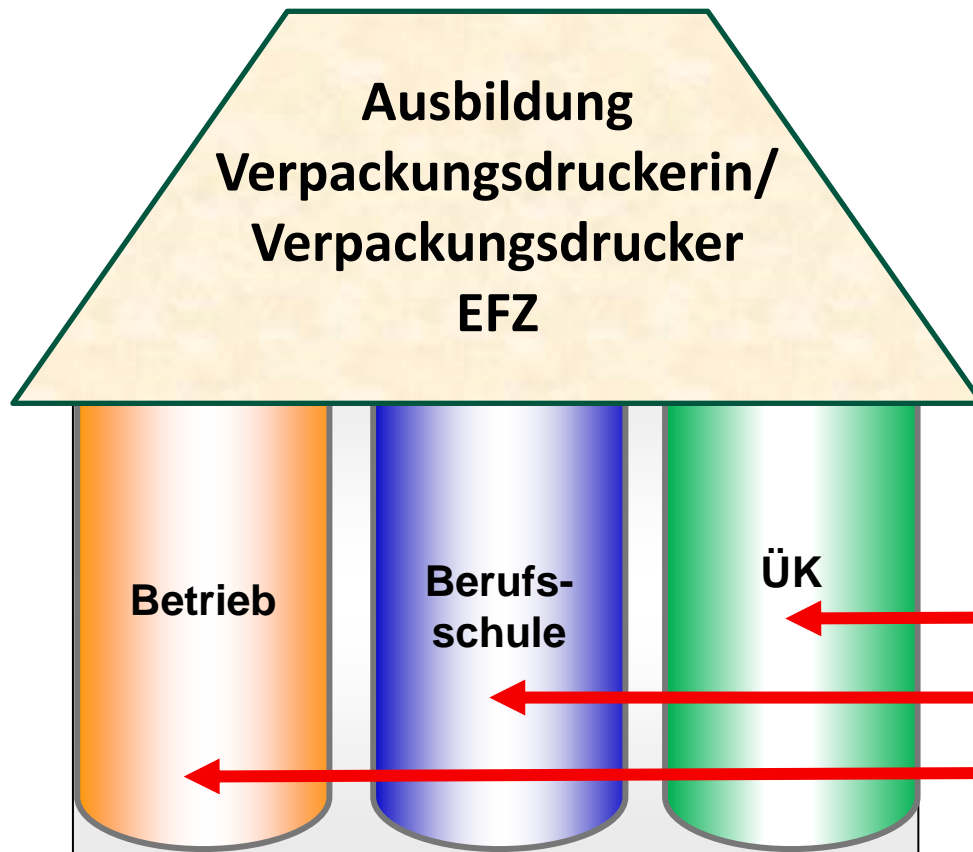
Die Ausbildung erfolgt an allen 3 Ausbildungsorten nach der Bildungsverordnung und Bildungsplan.

Die Handlungskompetenzen umfassen folgende 4 Bereiche.

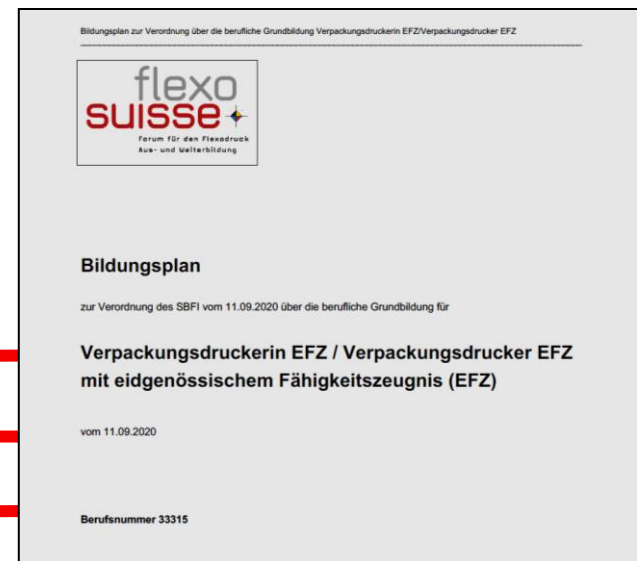


Handlungskompetenzen - Verpackungsdruckerin EFZ / Verpackungsdrucker EFZ

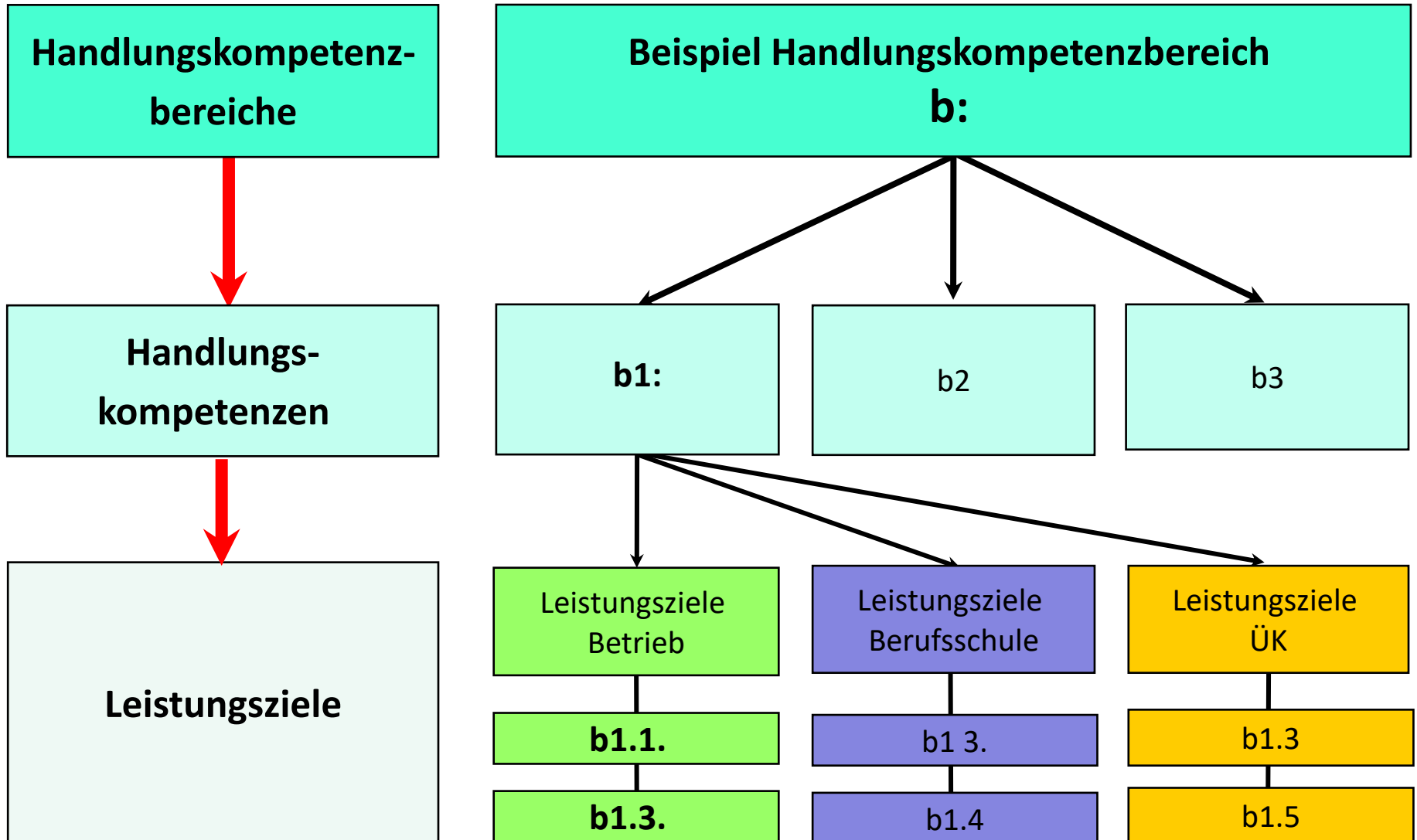
Bildungsplan (BiPla) – Koordination der Lernorte mit konkreten Leistungszielen



Jedem Lernort sind klare Aufgaben zugeteilt in Form von konkret formulierten Leistungszielen im Bildungsplan.



Bildungsplan (BiPla) – Aufbau der Kompetenzstufen bis Leistungsziele je Lernort



Beispiel Handlungskompetenzen im Bildungsplan (BiPla)

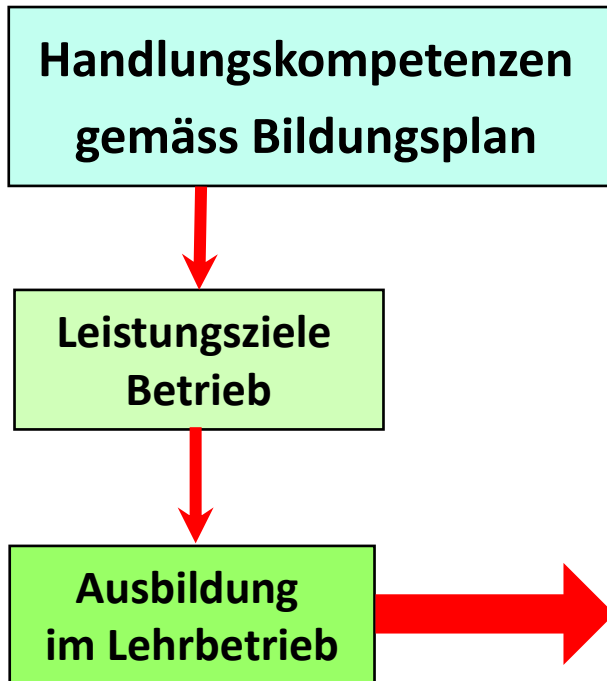
3.2. Übersicht der Handlungskompetenzen

↓ Handlungskompetenzbereiche		Handlungskompetenzen →				
a	Vorbereiten der Ausführung von Druckaufträgen	a1 Arbeitsplatz übernehmen und diesen für die Ausführung von Druckaufträgen im Bereich Verpackungen einrichten	a2 Produktionsauftrag für Verpackungen oder Etiketten entgegennehmen und prüfen	a3 Fertigungsdaten der einzelnen Druckaufträge bewerten und bei Bedarf die Druckreihenfolge absprechen	a4 Fertigungsmaterialien für den Produktionsprozess im Bereich Verpackungen überprüfen und bereitstellen	a5 Abweichungen oder Unregelmässigkeiten, welche die vor- oder nachgelagerten Arbeiten des Druckprozesses stören könnten, identifizieren und melden
b	Bereitstellen der Druckfarben und Druckhilfsmittel	b1 Vorgegebenes Druckfarbensystem kontrollieren	b2 Farbtöne nach Farbvorlage mischen und Mischrezept erstellen	b3 Farbgauigkeit und g der Druckfar-	b4 Druckfarbe bereitstellen	b5 Druckhilfsmittel für den Produktionsprozess bereitstellen
c	Einrichten und Einstellen der Druckmaschine	c1 Druckdaten und Druckformen für den Druckauftrag kontrollieren und vorbereiten	c2 Stanzaugen oder Stanzriss kontrollieren	c3 Druckmaschine für den Druckauftrag mit Materialien	c4 Druckmaschine, Drucksysteme und Zusatzaggregate	
d	Ausführen von Druckaufträgen	d1 Andruck des Druckmotivs erstellen und die Qualität und Farbgenauigkeit optimieren	d2 Druckqualität kontrollieren	d3 Druckauftrag mit Materialien	d4 Druckmaschine, Drucksysteme und Zusatzaggregate	
e	Abschliessen von Druckaufträgen	e1 Druckdaten dokumentieren und Bedruckstoffe rückführen	e2 Druckmaschine reinigen	e3 Druckmaschine für den Druckauftrag mit Materialien	e4 Druckmaschine, Drucksysteme und Zusatzaggregate	

Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs
	b2.1 Entstehung eines Farbeindrucks (Licht, Objekt, Auge, Gehirn) beschreiben (K2)	
b2.2 Einflussfaktoren des additiven Farbmischens (Lichtfarben) berücksichtigen (K2)	b2.2 Grundbegriffe des additiven Farbmischens (Lichtfarben) erklären: <ul style="list-style-type: none"> • Erst-, Zweit- und Drittfarben • Reflexion von Licht 	b2.2 Bei Farbbetrachtungen die Einflussfaktoren des additiven Farbmischens korrekt berücksichtigen (K2)



Praktische Ausbildung im Lehrbetrieb nach Bildungsplan



Ausbildung im Lehrbetrieb – Praktische Kompetenzen für das EFZ

Die Ausbildung in der Lehrfirma erfolgt nach der BiVo und dem BiPla. In dieser Ausbildung werden die Lernenden bezüglich der spezifischen Gegebenheiten in den Lehrfirmen ausgebildet und das Wissen vertieft.

- Die wichtigsten Handlungskompetenzen liegen im Bereich des gesamten operativen Druckprozesses.
- Sie stellen hierfür die Druckformen (Druckdaten), Druckfarben und Hilfsmittel bereit und richten die Druckmaschinen und Drucksysteme in mehreren Arbeitsschritten ein.
- Für optimale Druckerzeugnisse erstellen sie zunächst Andrucke, mischen die Farben nach Vorlage und führen Optimierungen durch.
- Sie führen danach den Druckauftrag aus, überwachen den Druckprozess und beheben allfällige Fehler sowie Störungen umgehend.
- Sie kennen die Qualitätsvorgaben und Prüfmethode und machen eine umfassende Qualitätsprüfung.

Berufskennnisse an der Berufsschule SfGZ nach Rahmenlehrplan

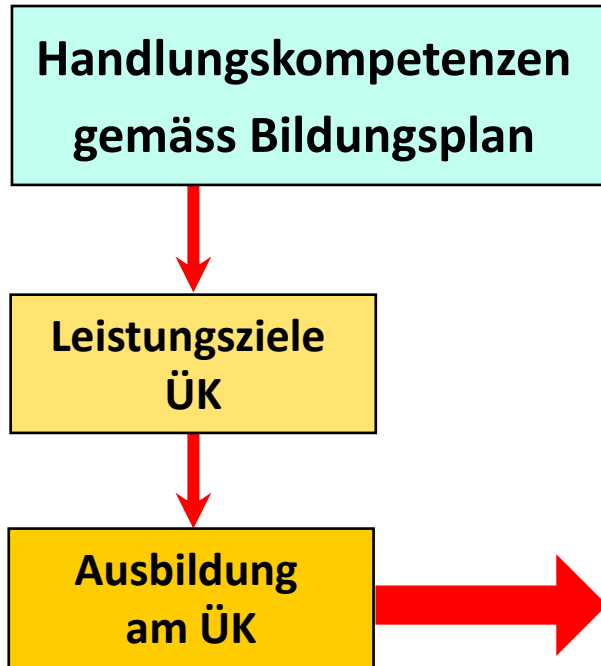
Handlungskompetenzen
 gemäss Bildungsplan

Leistungsziele
 Berufsschule

Ausbildung
 an Berufsschule

Unterricht	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	Total
a. Berufskennnisse				
– a: Vorbereiten der Ausführung von Druckaufträgen	80	40	40	160
– b: Bereitstellen der Druckfarben und Druckhilfsmittel	40		40	80
– c: Einrichten und Einstellen der Druckmaschine		70	40	110
– d: Ausführen von Druckaufträgen	40	90	80	210
– e: Abschliessen von Druckaufträgen	40			40
Total Berufskennnisse	200	200	200	600
b. Allgemeinbildung	120	120	120	360
c. Sport	40	40	40	120
Total Lektionen	360	360	360	1080

Berufskennnisse und Praxis am ÜK (überbetrieblichen Kurs) nach Bildungsplan



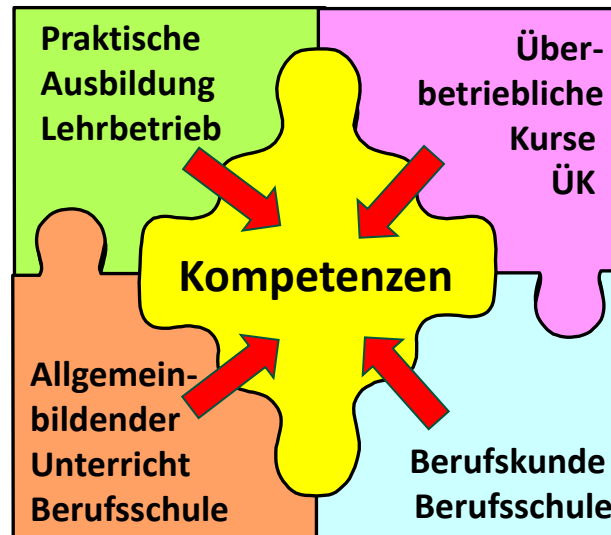
Die überbetrieblichen Kurse ergänzen die Bildung in der beruflichen Praxis und der schulischen Bildung. Praktisches Erlernen und Üben beruflicher Grundlagen. Es gibt vier überbetriebliche Kurse:

ÜK KURSE	Schwerpunktthema	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
Kurs 1	Digitaldruck Kursort: Chromos Demo- und Trainingscenter in CH Dielsdorf	2 Tage		
Kurs 2	Praktisches Farbmischen Kursort: Schule für Gestaltung Zürich in Zürich	2 Tage		
Kurs 3	Tiefdruck Formenherstellung und Drucktechnik Kursort: Janoschka AG, Kippenheim Deutschland		2 Tage	
Kurs 4	Flexodruck Kursort: Gallus AG, St. Gallen			3 Tage
	4 Kurse, Total 9 Kurstage	4 Tage	2 Tage	3 Tage

Ziele und Funktionen von Qualifikationsverfahren

«Qualifikationsverfahren» ist der Oberbegriff für alle Verfahren, mit denen festgestellt wird, ob eine Person über die in der jeweiligen Bildungsverordnung festgelegten Kompetenzen verfügt.

Im QV wird festgestellt, ob die lernende bzw. die kandidierende Person, die für eine erfolgreiche Berufstätigkeit erforderlichen Handlungskompetenzen erworben hat.



Diese erworbenen Kompetenzen werden am QV überprüft nach:

**Fach-
Kompetenz**

**Methoden-
Kompetenz**

**Sozial-
Kompetenz**

**Selbst-
Kompetenz**

Qualifikationsverfahren VPA bei Verpackungsdrucker/in EFZ

Die
 verschiedenen
 Qualifikations-
 Verfahren (QV)

Abschlussprüfung	Mit zentral oder dezentral erarbeiteter Aufgabenstellung, überprüft die Gesamtleistung der Ausbildung, Wiederholen des gesamten Stoffes
Teilprüfungen	Am Schluss der beruflichen Grundbildung, kein Wiederholen des gesamten Stoffes
VPA	Vorgegebene praktische Arbeit
IPA	Individuelle praktische Arbeit oder Projektarbeit, Beurteilung durch den Betrieb
ERFA	Erfahrungsnoten aus der Berufsfachschule, den überbetrieblichen Kursen und dem Betrieb (z.B. ALS, PE)
VA	Vertiefungsarbeit, Teil der Allgemeinbildung

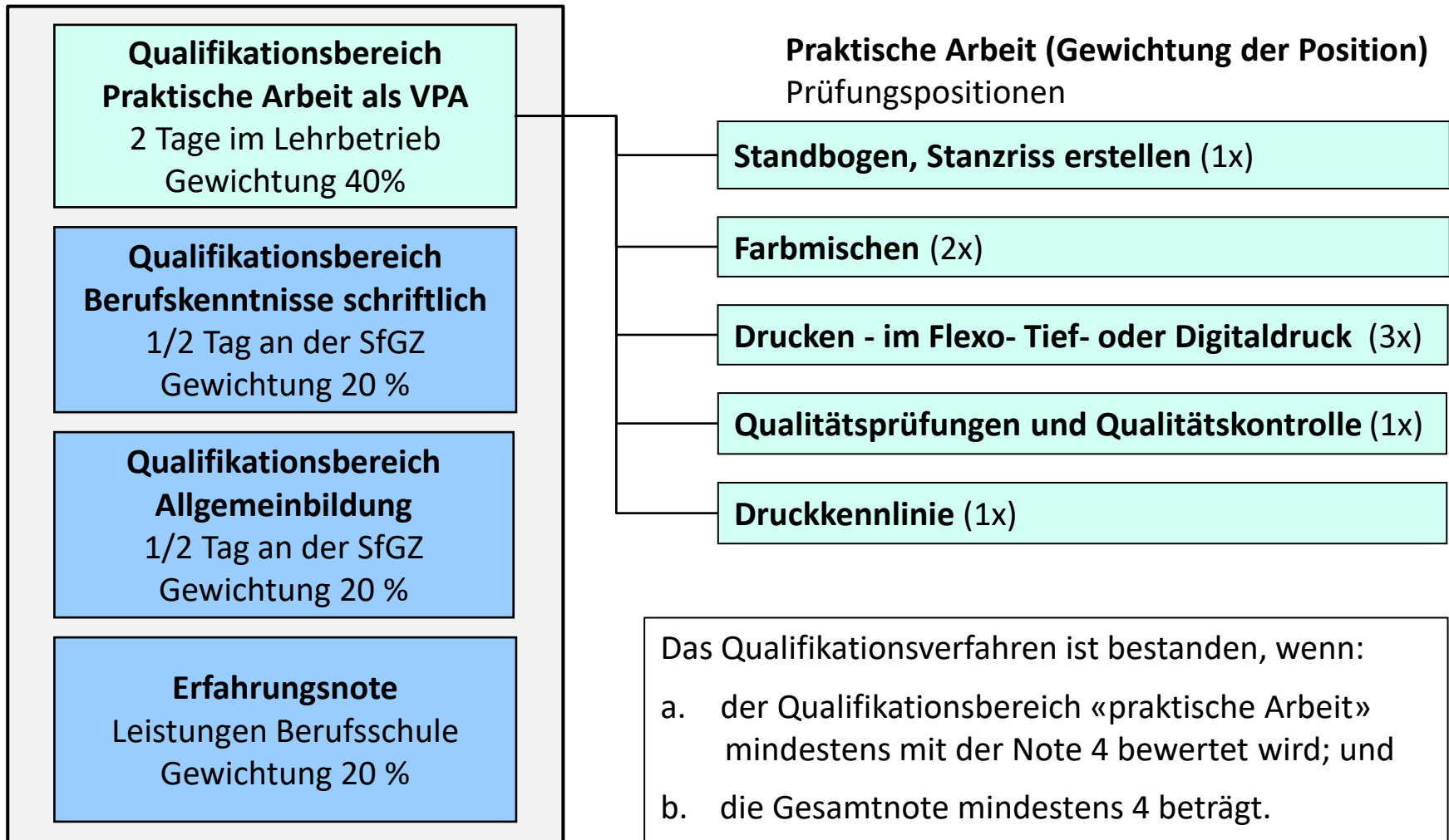
VPA - Dezentrales Verfahren.

Sie wird während der ganzen Prüfungszeit von zwei Experten beaufsichtigt. Es gelten für alle Lernenden die Prüfungspositionen und die -dauer, die in der Bildungsverordnung festgelegt sind. Bestehend aus Qualifikationsteilen, die auf den Lehrbetrieb abgestimmt sind.

Eigenheiten:

- Vorgegebene Aufgabenstellung, dezentral im eigenen Lehrbetrieb umgesetzt
- Den örtlichen Gegebenheiten angepasste Aufgaben und Bewertungskriterien.
- Unterschiedliche Prüfungsinfrastruktur. (Technologie FD, TD, DD, Etiketten, Flex. Verp. Wellpappe)
- Generelle Beurteilungskriterien, abgestimmt auf örtliche Besonderheiten. (Lehrbetrieb)

Qualifikationsverfahren mit Abschlussprüfung (vorgegebene praktische Arbeit)



Qualifikationsverfahren - Praktische Arbeit (2 Tage im Lehrbetrieb)

Die praktische Arbeit wird im Umfang von 12 Stunden im Lehrbetrieb geprüft. Die lernende Person muss im Rahmen einer vorgegebenen Arbeit oder in gestellten Situationen zeigen, dass sie fähig ist, die erworbenen Handlungskompetenzen fachlich korrekt sowie bedarfs- und situationsgerecht auszuführen.

Forum für den Verpackungsdruck Aus- und Weiterbildung	PackPrint  Forum Verpackungsdruck Swiss	Forstackerstrasse 2a 4800 Zofingen
Qualifikationsverfahren (QV) Verpackungsdruckerin/ Verpackungsdrucker mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ)		
<small>Gemäss Bildungsplan zur Verordnung über die berufliche Grundbildung Verpackungsdruckerin / Verpackungsdrucker mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) genehmigt durch das Bundesamt für Berufsbildung und Technologie BBT am 11. September 2020</small>		
Personalien des Qualifikations - Kandidaten		
Name	:	_____
Vorname	:	_____
Geburtsdatum	:	_____

Position	Beschreibung	Gewichtung	Zeit
1	Standbogen, Stanzzriss erstellen	Einfach	2.0
2	Farbmischen	Doppelt	2.5
3	Drucken der Prüfungsform 3.FD. (Flexodruck) 3.TD. (Tiefdruck) 3.DD. (Digitaldruck)	Dreifach	4.0
4	Qualitätsprüfungen und Qualitätskontrolle	Einfach	1.5
5	Druckkennlinie	Einfach	2.0
			12 Std

Besten Dank

Josef Burri

PackPrint 
Forum
Verpackungsdruck **Swiss**

